

Gewalt kostet!

Auswirkungen von häuslicher Gewalt auf Individuen, Staat und Gesellschaft

Fachtagung am 11./12. Dezember 2019 in Nürnberg organisiert von:



Freie Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern



Landesweite Koordinierungsstelle gegen häusliche und sexualisierte Gewalt in Bayern

Stand: 14. November 2019

Moderation: Anja Wirkner, LAG der bayerischen Gleichstellungsstellen,
Gleichstellungsstelle Landkreis Nürnberger Land

Mittwoch, 11. Dezember 2019

Rathaus Wolff'scher Bau - Historischer Rathaussaal, Rathausplatz 2

Anmeldung erforderlich – Eintritt frei

- | | |
|----------------------|--|
| ab 16.30 Uhr | <i>Anreise</i> |
| 17.30 Uhr | Begrüßung

Hedwig Schouten, LAG der bayerischen Gleichstellungsstellen,
Stadt Nürnberg, Stabsstelle Menschenrechtsbüro & Frauenbeauftragte |
| | Grußwort

Dr. Christiane Nischler-Leibl, Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales |
| 17.50 Uhr | Istanbul-Konvention verpflichtet! Verhütung und Bekämpfung von
Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt
Rechte – Pflichten - Umsetzung

Prof. Dr. jur. Susanne Nothafft, Stiftungshochschule München |
| ca. 19.15 Uhr | Viel erreicht – viel zu tun!
Regionale Angebotsstrukturen

Vernetzung und Austausch |
| 20.00 Uhr | Resümee der Moderatorin

Anja Wirkner |

Gewalt kostet!

Auswirkungen von häuslicher Gewalt auf Individuen, Staat und Gesellschaft

Donnerstag, 12. Dezember 2019

Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstraße 64, Nürnberg

Anmeldung erforderlich – Teilnahmegebühr 80 €

- 09.00 Uhr** **Begrüßung**
Silvia Wallner-Moosreiner, LAG der Freien Wohlfahrtspflege Bayern
- Grußwort**
Simone Kohn, Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und
Pflege
- Vorstellung der Landesweiten Koordinierungsstelle gegen
häusliche und sexualisierte Gewalt in Bayern**

Antje Krüger
- 09.30 Uhr** **Häusliche Gewalt - Kostenstudie für Deutschland**
Prof. Dr. Sylvia Sacco, Brandenburgische Technische Universität
Cottbus-Senftenberg
- 10.30 Uhr** **Chancen gelingender Kooperation mit dem Gesundheitsbereich –
Gewaltprävention durch Vernetzung**

Marion Steffens, GESINE Netzwerk Gesundheit.EN
- 11.00 Uhr** *Pause*
- 11.30 Uhr** **Gerichtsverwertbare Dokumentation von Verletzungen und
Spurensicherung**

Dr. med. Claudia Helmreich, Institut für Rechtsmedizin
der Universität München
- 12.00 Uhr** **Doppelt gefährdet?! Frauen und Mädchen mit Behinderung**

Ummahan Grässle, Gewaltprävention im Netzwerk von
und für Frauen und Mädchen mit Behinderung
- 12.30 Uhr** **Vorstellung des Resolutionsentwurfs**

Jenny Regel, Diakonisches Werk Bayern e.V.

Hedwig Schouten, Stadt Nürnberg, Stabsstelle Menschenrechtsbüro &
Frauenbeauftragte

Gewalt kostet!

Auswirkungen von häuslicher Gewalt auf Individuen, Staat und Gesellschaft

13.00 Uhr

Mittagspause

14.00 Uhr

Vertiefende Workshops

- **Chancen gelingender Kooperation mit dem Gesundheitsbereich – Gewaltprävention durch Vernetzung**

Marion Steffens, GESINE Netzwerk Gesundheit.EN

- **Gerichtsverwertbare Dokumentation von Verletzungen und Spurensicherung**

Prof. Dr. med. Michael Bohnert, Institut für Rechtsmedizin der Universität Würzburg

- **Doppelt gefährdet?! Frauen und Mädchen mit Behinderung**

Ummahan Grässle, Gewaltprävention im Netzwerk von und für Frauen und Mädchen mit Behinderung

15.30 Uhr

Moderierte Abschlussrunde mit Verabschiedung der Resolution

16.00 Uhr

Ende der Veranstaltung